

13. März 2025

Pressemitteilung

Nr. 07

Rund 500 Ärzte zusätzlich für Sachsen

Dresden: 27.724 Ärztinnen und Ärzte (31.12.2024) leben aktuell in Sachsen. Davon sind derzeit 20.180 Ärztinnen und Ärzte berufstätig, 487 mehr als im Jahr zuvor. 11.446 davon arbeiten im stationären (+211) und 7.636 im ambulanten Bereich (+201). Die Anzahl der Ärztinnen und Ärzte in Behörden liegt bei 362 (+14).

Angestellt statt Einzelpraxis

Vor zehn Jahren gab es in Sachsen noch 5.442 Ärzte in eigener Praxis. Mit 4.846 niedergelassenen Ärzten im letzten Jahr hat sich diese Summe um über zehn Prozent verringert. Im gleichen Zeitraum ist jedoch die Zahl der angestellten Ärzte in Praxen und MVZ auf 2.790 Ärztinnen und Ärzte angestiegen (2023: 2.509).

Erik Bodendieck, Präsident der Sächsischen Landesärztekammer: „Die hohen Zahlen bei den angestellten Ärzten spiegeln einen seit Jahren erkennbaren Trend wider. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und den Wunsch nach plan- und überschaubarer Arbeitszeit kann ich gut nachvollziehen. Aber ich mache mir Sorgen wegen der schwierigen Nachbesetzung freierwerden der Praxen im ländlichen Raum. Moderne Arbeitsmodelle und Kooperationsformen könnten helfen, aber auch gezielte Maßnahmen, um Nachwuchs für den ländlichen Bereich zu gewinnen. Hier spielen die geförderten Studiengänge sowie das von der Sächsischen Landesärztekammer initiierte Netzwerk ‚Ärzte für Sachsen‘ weiterhin eine zentrale Rolle.“

Verhältnis Ärztinnen und Ärzte

Die Zahl der berufstätigen Ärztinnen liegt aktuell bei 11.034 (+302). Ihr Anteil an allen berufstätigen Ärzten beträgt rund 54,7 Prozent. Die Anzahl berufstätiger Ärzte erhöhte sich um 185 auf 9.146. In leitender Position im Krankenhaus gibt es 721 Mediziner, davon sind nur 16,5 Prozent Ärztinnen.

Ausländische Ärzte

3.486 (+208) ausländische Ärztinnen und Ärzte aus 109 Nationen sind derzeit bei der Sächsischen Landesärztekammer insgesamt gemeldet. Die meisten ausländischen Ärzte stammen aus Syrien (571), der Tschechischen Republik (409), aus Polen (277), der Slowakei (232), der Russischen Föderation (187), Rumänien (166), der Ukraine (184) und Bulgarien (96).

2.690 ausländische Ärzte arbeiten im stationären, 441 im ambulanten Bereich und 113 in anderen Einrichtungen. Der Anteil der ausländischen Ärzte an allen berufstätigen Ärztinnen und Ärzten in Sachsen beträgt 17,3 Prozent.

Erik Bodendieck: „Die Zuwanderung ausländischer Ärzte nach Sachsen hält weiter an. Das dient unseren Patienten im Freistaat, denn viele medizinische Einrichtungen könnten ohne die Unterstützung durch ausländische Ärztinnen und Ärzte die Versorgung nicht gewährleisten.“

Weitere Informationen unter 0351 8267-160 oder Mobil 0173 624 23 15.



Knut Köhler M.A.

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Tabelle: Länderübersicht aller ausländischen Ärzte in Sachsen zum 31.12.2024

Land	Anzahl
Afghanistan	1
Ägypten	44
Albanien	36
Algerien	10
Argentinien	8
Armenien	16
Aserbajdschan	65
Athiopien	2
Australien	3
Bahrain	1
Bangladesch	2
Belgien	1
Bolivien	1
Bosnien-Herzegowina	10
Brasilien	5
Bulgarien	96
Chile	4
China	18
Dominikanische Republik	5
Ecuador	8
El Salvador	3
Estland	1
Finnland	5
Frankreich	17
Georgien	62
Ghana	1
Griechenland	30
Großbritannien	4
Guatemala	4
Honduras	6
Indien	23
Indonesien	9
Irak	17
Iran	21
Israel	12
Italien	55
Japan	1
Jemen	9
Jordanien	18
Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)	2
Kanada	2
Kasachstan	10
Kirgisistan	2
Kolumbien	16

Kongo	1
Korea, Republik	4
Kosovo	5
Kroatien	10
Kuba	1
Lettland	14
Libanon	24
Libyen	19
Litauen	37
Luxemburg	4
Madagaskar	1
Malaysia	2
Marokko	14
Mauretanien	3
Mauritius	1
Mexiko	12
Moldau (Moldawien)	11
Mongolei	4
Montenegro	1
Nepal	3
Nicaragua	2
Niederlande	4
Nigeria	6
Nordmazedonien	23
Norwegen	3
Ohne Angaben	5
Österreich	76
Pakistan	5
Panama	1
Peru	5
Polen	277
Portugal	10
Rumänien	166
Russische Föderation	187
Saudi-Arabien	9
Schweden	2
Schweiz	6
Serbien	82
Serbien (einschl. Kosovo)	6
Serbien und Montenegro	2
Seychellen	1
Sierra Leone	2
Slowakei	232
Slowenien	2
Sowjetunion (UdSSR, GUS)	4
Spanien	29

Staatenlos	3
Sudan	4
Syrien	571
Tadschikistan	1
Taiwan	1
Thailand	1
Tschechien	406
Tschechoslowakei CSFR,CSSR	1
Tunesien	6
Türkei	26
Turkmenistan	1
Tuvalu	3
Ukraine	184
Ungarn	69
Ungeklärt	67
USA	10
Usbekistan	10
Venezuela	24
Vietnam	5
Weißrussland (Belarus)	101
Zypern	8
Summe	3486